

# Wahlprogramm der FDP Liste Remseck zur Gemeinderatswahl 2024

## STARK VOR ORT – WIR TUN WAS FUER REMSECK

### ENGAGIERT – COURAGIERT - UNERSCHROCKEN

Wir Remsecker Freien Demokraten stehen ein für die Freiheit der Menschen und die Wahrung und Verteidigung der Bürgerrechte. In einer Zeit, in der versucht wird die Demokratie auszuhöhlen, sind wir Kandidatinnen und Kandidaten der FDP bereit, uns zu engagieren und Flagge zu zeigen für eine freiheitlich-demokratische Grundordnung. Wir setzen uns engagiert für Rahmenbedingungen ein, die individuelle Lebensentwürfe in Remseck ermöglichen, kurzum: Um unsere Stadtgesellschaft nach vorn zu bringen. Auch wenn wir wissen, dass unsere Vorstellungen in manchen Punkten nicht immer einfach zu erreichen sind, bleibt das Hauptziel, in Remseck eine hohe Lebensqualität zu schaffen.

Wir stehen in Remseck „**Stark vor Ort**“ vor allem für eine undogmatische, sachorientierte Politik mit Augenmaß. Sinnvolle, zukunftsorientierte Ausgaben im Blick, das Ziel den Gewerbestandort Remseck zu stärken - auch und gerade mit Blick auf die Finanzen, Bildungschancen für alle zu gestalten, Rahmenbedingungen für Wohnraum und eine bezahlbare Sozialpolitik zu schaffen, das alles wollen wir mit Ihrer Unterstützung realisieren. Dabei – und dafür sind wir bekannt – werden wir gerade auch die sogenannten kleinen Themen immer im Blick behalten. Für diese Politik brauchen wir eine starke FDP-Fraktion im Gemeinderat. Dafür brauchen wir Ihre Stimme für die FDP Liste Remseck!

*Unsere Programmpunkte und Ziele für die nächsten fünf Jahre und darüber hinaus sind thematisch miteinander verknüpft und nicht trennbar.*

### Unsere Ideen für ein lebens- und liebenswertes Remseck:

#### Solide, sparsame, vorausschauende und transparente Haushaltspolitik

Eine solide Haushaltsplanung in der Stadt sichert die Handlungsfähigkeit, schafft Handlungsspielräume und belastet die nachfolgende Generation nicht über Gebühr.

- Sorgfältiger und nachhaltiger Umgang mit finanziellen Mitteln, denn mit dem Geld der Remsecker Einwohnerschaft und allgemein mit Steuermitteln muss sorgsam umgegangen werden.
- Kredite nur für langfristige Infrastrukturprojekte, d.h. werterhaltende Investitionen bei gleichzeitiger restriktiver Ausgabenpolitik in der städtischen Verwaltung.
- Planungen von Investitionen grundsätzlich unter Finanzierungsvorbehalt stellen.
- Bürgerhaushalte einführen.

#### Verlässliche und kalkulierbare kommunale Steuerpolitik

Stabile Steuern sind eine beruhigende Grundlage für alle Remsecker

- Keine Steuererhöhungen bei Grundsteuern A + B und Gewerbesteuer.

#### Innovative Gewerbepolitik

Mittelstand und Gewerbe sind das Rückgrat kommunalen Wirtschaftens.

- Neue Gewerbegebiete erschließen (Auswirkung auf kommunale Finanzen).
- Gewerbegebiete weiter entwickeln und Gewerbetreibende in Entwicklungsplanung einbeziehen – durch verbesserte und innovative Gewerbeförderung.
- Gewerbebranchen entwickeln und besser ausnutzen – Flächenmanagement aufbauen.
- Verbesserung der Infrastruktur für Gewerbetreibende.
- Wirtschaftsförderung auf Kernkompetenzen fokussieren und weiter ausbauen.
- Anreize für Unternehmen schaffen in Remseck zu bleiben und Neuansiedlungen zu forcieren.
- Ausbau bewährter Angebote im Bereich Jobfindung / Ausbildungsplatz wie zum Beispiel „Firmensommer“ und Bewerbertrainings (ggf. Ausbildungsbörse).

## **Digitalisierung / E-Government / Bürgerdienste**

Auf Antrag der FDP Fraktion gibt es in Remseck seit 2023 einen jährlichen Digitalisierungsbericht.

- Die digitalen Prozesse in der Verwaltung sowie an den Schulen sind weiter zu forcieren und umzusetzen.
- Die online Bürgerdienste sind weiter auszubauen.
- Der Glasfaserausbau in den Stadtteilen muss dringend weitergeführt werden.

## **Verkehr**

Für die Entwicklung Remsecks ist es von herausragender Bedeutung, die Herausforderungen im Bereich Verkehr (Gesamtmobilität) in den Griff zu bekommen.

- Remseck braucht neben der Westrandbrücke für die lokalen und ortsnahen Verkehre eine Neckarquerung als regionale und überregionale Lösung, die sog. Nord-Ost-Umfahrung Stuttgarts. Ein Teil des Verkehrs muss raus aus Remsecks (neuer) Mitte, um die Wohn- und Lebensqualität nachhaltig zu steigern.
- Vor allem der auch in Remseck zunehmende Lkw-Verkehr bedarf dringend einer Lösung, speziell im Bereich der Mitte Remsecks. Hier sind kurzfristig auch zeitliche Limitierungen denkbar (Nachtfahrverbot).
- Der Stadtbahnanschluss über die Haltestelle Hornbach nach Pattonville muss vorangetrieben werden – ebenso die Weiterführung nach Ludwigsburg. Der Rendezvous-Punkt der Bahnen aus Stuttgart und Ludwigsburg sollte in Pattonville liegen, damit die Pattonviller umsteigefrei nach Stuttgart bzw. Ludwigsburg gelangen. Die Trasse muss landschafts- und naturschonend gefunden werden.
- Eine Stadtbahn Ludwigsburg-Waiblingen über Neckargröningen und Neckarrems ist eine sinnvolle Investition.
- Moderne und zukunftsorientierte Formen der individuellen und öffentlichen Mobilität in Remseck müssen gefördert werden (Verbesserung Bustakte / Ausweitung Fahrpläne, Ausweitung Buspaare - speziell in den Abendstunden und am Wochenende, vernetzte Mobilität, „Mitfahrbänkle“, Pedelecs, Carsharing, ein funktionierendes Leihsystem für Räder usw.)
- Eine sichere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer über die Hochberger Brücke ist dringend notwendig (endlich Ausbau Brücke).
- Für ausreichende Parkierung in neuen Baugebieten sorgen (keinen zu niedrigen Stellplatzschlüssel).
- Weiter konsequent an der Barrierefreiheit von Bushaltestellen arbeiten.

## **Bildung, Soziales und Erziehung**

Remseck ist eine familienfreundliche und nachbarschaftliche Stadt. Das Fundament hiervon wird bereits im Kindes- und Jugendalter gelegt und von den Erwachsenen weitergetragen.

- Remseck als familienfreundliche Kommune weiterentwickeln.
- Ausbau und Flexibilisierung der Kindertagesbetreuung (Kindertagesstätten, Hort, Kernzeit...).
- Grundschulen in jedem Ortsteil erhalten, Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung
- Eine vielfältige Schullandschaft in Remseck erhalten, modernisieren und das Betreuungsangebot ausbauen.
- Baulicher Zustand der Bildungseinrichtungen verbessern, um Attraktivität und Akzeptanz zu erhöhen.
- Remseck Card als soziale Komponente weiterentwickeln.
- Nachbarschaftliches Kulturrengagement fördern.

## **Demokratie, Integration und Miteinander**

Remseck ist eine bunt gemischte Landschaft aus Ortsteilen, Kulturen, Vereinen und Menschen. Wir setzen uns für ein gutes Miteinander und diese Vielfalt ein.

- Demokratische Werte wahren, Meinungsvielfalt fördern und soziales Miteinander stärken.
- Wir befürworten ALLE möglichen und sinnvollen Maßnahmen, die die Integration erleichtern und dabei helfen Menschen in der Mitte unserer Stadtgesellschaft aufzunehmen.
- Neue Mitte als Generationentreffpunkt fördern; Wissens-/Sozialkompetenztransfer zwischen Jung und Alt.
- Das Beste aus Urbanem und Dörflichem.

## Sport und Ehrenamt

Remseck hat ein breites Spektrum von Vereinen, Kirchen und Kulturschaffenden, welche unsere Stadt so lebenswert in der Freizeit machen. Hierfür braucht man aber auch immer ehrenamtlich engagierte Mitmenschen.

- Förderung kultureller Aktivitäten von Vereinen, Kirchen und Kulturschaffenden.
- Ehrenamts-Karte für Remseck.
- Ausstattung der Feuerwehr (Pflichtaufgabe) und anderer Blaulichtorganisationen.
- Bewegungsangebote und Treffpunktmöglichkeiten fördern.

## Wohnen

Remseck benötigt dringend Wohnraum für alle Einkommensgruppen, sowohl für Zuziehende als auch für Einheimische.

- Wohnbauflächen zur Verfügung stellen und familiengerechte Modelle umsetzen.
- Bebauungspläne umsetzen und fortschreiben und damit Wohnraum schaffen.
- Die Wohnraumschaffung muss flexibel sein: Einerseits sind prioritär innerörtliche Baulücken zu schließen, um den Landschaftsverbrauch gering zu halten, andererseits sind neue Baugebiete (auch für Einfamilienhäuser) weiterhin notwendig.
- Bebauungspläne wenn möglich mit Schwammstadtcharakter und CO2 Neutralität erstellen.
- Baulückenkataster wieder beleben / aktiv auf Eigentümer zugehen.
- Günstigen Wohnraum fördern (über Bebauungspläne), aber Wohnqualität erhalten.
- Punkteliste bei der Vergabe von Bauplätzen durch die Stadt - Bevorzugung von Remsecker Bürgerinnen und Bürgern bei der Vergabe.
- Wohnraummanagement einrichten zur behutsamen Akquise von Wohnraum.
- Altersgerechte Wohnungssuche unterstützen (Wohnungstausch), idealerweise mit guter Erreichbarkeit von Begegnungsstätten zur Pflege sozialer Kontakte.
- Förderung betreuten Wohnens mit der Möglichkeit zur Nutzung unterschiedlichster Pflegestufen.

## Infrastruktur, Versorgung und Mobilität

Wichtige Einrichtungen für die Aufrechterhaltung des Stadtlebens sollten verfügbar oder mittels gut durchdachter Mobilität erreichbar sein

- Öffentliche Begegnungsstätten in allen Teilorten schaffen, etwas für Alt und Jung, zum Beispiel in Form von Cafés als mögliche Begegnungsstätte.
- Aufenthaltsqualität der öffentlichen Plätze in Remseck erhöhen (Beschattung, Begrünung, Sitzgelegenheiten) um die Akzeptanz als öffentlichen Treffpunkt zu verbessern.
- Beratungsangebot für Deutschland Ticket schaffen, um den Zugang zum Ticket für alle Altersgruppen zu vereinfachen.
- Kiss & Ride Zone in der Nähe der Endhaltestelle schaffen.
- Netzplan (wie bei Stadt-/ S-Bahn) für alle öffentlichen Verkehrsmittel in Remseck und näherer Umgebung veröffentlichen.
- Günstigere Ticketangebote durch Vernetzung mit Nachbarstädten (verbilligtes 3-StädteTicket Remseck-Ludwigsburg-Kornwestheim für Wenigfahrer prüfen, ggf. auch Waiblingen mit aufnehmen).
- Für Einkaufsmöglichkeiten in allen Ortsteilen unterstützend tätig sein.

## Klima, Energie und Umwelt

Vernünftige Dekarbonisierung (weg von fossilen Brennstoffen) im Einklang zwischen technischer Umsetzbarkeit und Kosten. Unsere Umwelt steht im „Wettbewerb“ mit der Fortentwicklung der Stadt. Ein gesundes Miteinander ist hier anzustreben.

- Städtische Gebäude mit neuen Energiekonzepten ausstatten, um Vergleichsrechnungen für alternative Energien und Heizungskonzepte präsentieren zu können: Vergleich vorher /nachher, Stichwort „Musterhaus“.
- Beratung und Unterstützung anbieten zur Überprüfung wärmedämmender Maßnahmen bei Privathaushalten.

- Förderung von Balkonkraftwerken, unbürokratische Genehmigungsverfahren unterstützen.
- Nutzung von Biomasse als weitere Energiequelle überprüfen.
- Ausweitung der Erstberatungszeit durch Ludwigsburger Energieagentur für Privathaushalte anstreben.
- Straßenränder und Verkehrsinseln ökologisch mit vielfältigen Blumenmischungen aufwerten für Insekten.
- Flora und Fauna in den Grünzonen zwischen den Ortsteilen müssen geschützt und mit der landwirtschaftlichen Nutzung abgestimmt werden.
- Neupflanzungen von Bäumen sind in den Stadtteilen, aber auch im Freiraum vorzunehmen. Sie sind Luftfilter, CO<sub>2</sub>-Binder, Lebensraum für Kleintiere, Klimaverbesserer und Erholungsorte.
- Kommunaler Klimaschutz geschieht vor allem durch Emissionsreduktion im Wärmebereich. Remseck muss für Nahwärmenetze die Flusswärme von Neckar und Rems und Geothermie nutzbar machen.
- Informationen zu insektenfreundlichen Gartengestaltungen mit Blühpflanzen und Bienennährgehölzen anbieten und fördern.
- Remseck sollte sich jährlich am Wettbewerb „Landschaftspark“ des Verbandes Region Stuttgart beteiligen, um Fördermittel zur Freiraumgestaltung und zum Grün in den Stadtteilen zu erhalten.

## Landwirtschaft

Die Landwirtschaft im Verdichtungsraum ist vielfältigen Herausforderungen ausgesetzt. Diese zu bewältigen bedarf ausdauernder Kommunikations- und Kompromissfähigkeit.

- Landwirtschaft in Entscheidungsfindungen einbeziehen. Lebensqualität wird auch durch regionale Lebensmittelproduktion definiert. Unsere Landwirtschaft leistet einen wertvollen Beitrag zur Pflege der Kulturlandschaft.
- Kooperationen mit Landwirten zur Ausweitung des Ackerrandstreifenprogramms
- Vernetzte Biotope anstreben
- Hundebegegnungsflächen schaffen: Ausgewiesene Hundespielplätze sind Treffpunkte für Hundebesitzer und schützen Nutztiere vor Verunreinigung des Viehfutters und Wildtiere besonders in der Brut- und Setzzeit.
- Instandhaltung des Feldwegenetzes, das Platz und Sicherheit für Landwirtschaft, Spaziergänger und Radfahrer lässt.

## Tourismus und Freizeit

Remseck bietet vielfach Gelegenheit, sich in Kultur oder Natur zu bewegen und zu erholen.

- Freizeitmöglichkeiten für Alt und Jung möglich machen, dabei Natur und Landschaft in Remseck als Erholungsraum für den Menschen gestalten.
- Den Freiraum zwischen den Stadtteilen erhalten, schützen und gestalten.
- An Neckar- und Rems Zonen für Radfahrer und Fußgänger als Erholungs- und Begegnungsfläche schaffen und die Stadt am Wasser und im Grünen sichtbar machen.
- Sitzgelegenheiten und Beschattungen in den Stadtteilen und im Freiraum schaffen.
- Digital gestützte Erkundungsrouten zu Geschichte, Natur und Kultur in den Stadtteilen anbieten.
- Gastronomische Angebote ermöglichen.

## Wir für Remseck

*„wir-tun-was“. Dieser FDP Slogan kommt nicht von ungefähr. Nahezu 500 Anfragen und Anträge hat die FDP Fraktion seit der letzten Kommunalwahl an die Verwaltung gestellt und damit viele positive Ergebnisse angestoßen oder bewirkt.*

*Jedes Jahr sind wir mehr als 20 Mal öffentlich zu erreichen auf Straßen und bei Veranstaltungen.*

*Die Remsecker FDP steht im Dialog mit vielen Einwohnerinnen und Einwohnern und mit vielen Interessensgruppen. Eine Vielzahl dieser Anfragen und Anträge sind durch Einwohnerkontakte entstanden. Diese konstruktive Kommunikation wollen wir gerne mit Ihrer Unterstützung fortsetzen. Dieses Versprechen geben wir Ihnen.*

## Wir tun was für Remseck

*Ihre FDP Kandidatinnen und Kandidaten*